

Niederschrift

über die öffentlich behandelten Tagesordnungspunkte
der Sitzung der Gemeindevertretung Fuhlenhagen
am Donnerstag, den 30.06.2016 um 19.30 Uhr
in Fuhlenhagen - Dorfgemeinschaftshaus

Beginn: 19.38 Uhr
Ende: 21.00 Uhr

Anwesend

- a) **stimmberechtigt:** Wolfgang Krüger – Vorsitzender
Herbert Rau (*ab 19.57 Uhr – TOP 9*)
Klaus Behnck (*ab 19.40 Uhr – TOP 2*)
Karl-August Stahmer
Kristin Wischnat
Karsten Hildebrandt (*bis 20.40 Uhr – TOP 12*)
Andreas Bernhöft (*ab 19.42 Uhr – TOP 5*)
Margret Paeplow
- b) **nicht stimmberechtigt:** Frau Gettel, Amt Schwarzenbek-Land, für das Protokoll
- Abwesend – entschuldigt:** Herbert Siemers

Die Mitglieder der Gemeindevertretung waren durch Einladung vom 02.06.2016 auf Donnerstag, den 30.06.2016 zu 19.30 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben. Die Gemeindevertretung ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der form- und fristgerechten Einladung, Feststellen der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge (Tagesordnung)
3. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit
4. Einwände gegen die Niederschrift der GV-Sitzung vom 24.03.2016
5. Bericht des Bürgermeisters
6. Bericht der Ausschussvorsitzenden
7. Einwohnerfragestunde
8. Haushaltsüberschreitungen
9. Feuerwehrangelegenheiten
 - Feuerwehrbedarfsplan
 - Fahrzeugbeschaffung
10. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG
11. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
12. Mitteilungen und Anfragen

9. Feuerwehrangelegenheiten

- **Feuerwehrbedarfsplan**
- **Fahrzeugbeschaffung**

Bürgermeister Krüger berichtet, dass durch die Feuerwehr ein Feuerwehrbedarfsplan aufzustellen ist. Unter Berücksichtigung der vorhandenen Einsatzkräfte und der vorhandenen Brandlasten wird durch das entsprechende Programm am Ende eine Aussage darüber getroffen, welche Fahrzeugart für die Gemeinde benötigt wird.

Vor dem Hintergrund, dass das vorhandene Feuerwehrfahrzeug mittlerweile 27 Jahre alt ist, kommt man überein, in den nächsten Tagen den Feuerwehrbedarfsplan aufzustellen.

Weiterhin berichtet Bürgermeister Krüger, wie das Verfahren zur Beschaffung eines neuen Feuerwehrfahrzeuges abläuft. Nach Erstellung des Feuerwehrbedarfsplanes ist zunächst ein Referenzangebot einzuholen und mit diesem ein Förderantrag beim Kreis einzureichen. Nach erfolgter Förderzusage kann die Ausschreibung des Fahrzeuges über ein geeignetes Unternehmen erfolgen.

(35)

10. Beteiligung an der Schleswig-Holstein Netz AG

Bürgermeister Krüger berichtet über die Möglichkeit einer Beteiligung der Gemeinde an der Schleswig-Holstein Netz AG. Voraussetzung hierfür ist jedoch ein wirksamer Wegenutzungsvertrag, den die Gemeinde Fuhlenhagen nicht hat.

(33)

11. Neubaugebiet

- **Pflege der Gemeindeflächen**

Bürgermeister Krüger berichtet über die Festsetzungen des Bebauungsplanes Nr. 2 zur Pflege der Streuobstwiese, der Sukzessionsfläche sowie des Regenrückhaltebeckens.

Nach kurzer Erörterung kommt man überein, die Flächen kurzfristig zu mähen.

Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass der Abriss der alten und Bau der neuen Buswartehäuschen mit Beginn der Sommerferien startet.

12. Kinderspielplatz

Bürgermeister Krüger teilt mit, dass als Spielgeräte für den gemeindlichen Kinderspielplatz keine Geräte für den Hausgebrauch zugelassen sind, vielmehr sind Spielgeräte, die für öffentliche Bereiche zugelassen sind, erforderlich.

Bei den Spielgeräten ist eine monatliche Sichtprüfung (kann durch die Gemeinde selbst nach entsprechender Schulung durchgeführt werden) und eine Jahreshauptinspektion (muss durch geeignete Fachfirmen erfolgen) durchzuführen.

Die Arbeitsgruppe Kinderspielplatz wird aus entsprechenden Katalogen Spielgeräte vorschlagen. Im Rahmen einer Arbeitssitzung wird sich die Gemeindevertretung sodann den Standort nochmal ansehen und prüfen, ob die Spielgeräte auf die entsprechende Fläche passen (Sicherheitsabstände etc.).

Der finanzielle Rahmen sollte einschl. Aufbau bei ca. 10.000 € liegen.

(35)

13. Bekanntgabe der in nichtöffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Entfällt.

14. Mitteilungen und Anfragen

- a) Die Hundesteuerliste wird aktualisiert.
- b) Es wird auf ein Kommunalforum der Hanseatischen Feuerwehrunfallkasse in Lübeck hingewiesen.
- c) Gemeindevertreter Stahmer teilt mit, dass der Dorfteich dringend entschlammt werden sollte.
- d) Weiterhin teilt Gemeindevertreter Stahmer mit, dass der Fußweg (rechte Seite vom Dorfgemeinschaftshaus) diverse Stolperstellen hat, die kurzfristig beseitigt werden sollen.
Bürgermeister Krüger wird ein Angebot für die Sanierung des gesamten Fußweges einholen. Vor dem Hintergrund der für Ende des Jahres geplanten Sanierung der Abwasserleitungen kommt man überein, die Sanierung des Fußweges erst nach diesen Arbeiten durchzuführen. Die vorhandenen Unfallquellen werden aber sofort beseitigt.

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt der Vorsitzende um 21.00 Uhr die Sitzung.

gez. Wolfgang Krüger

Vorsitzender

gez. Antje Gettel

Protokollführerin

Bautätigkeiten:

Die Abwasserleitung für das Grundstück Eikhof 25 wurde von der Fa. SET, und die Zuwegung, von Herbert Brüggmann erstellt. Der Endausbau erfolgt nach der Verlegung von Strom und Gasversorgungsleitungen.

Verkehrsschau:

Am 10.05.2016 fand im Bürgerhaus in Möhnsen eine Verkehrsschau statt.

Teilnehmer waren:

Frau Winterberg (Amt Schwarzenbek-Land), Herr Güsmer (Polizeidirektion Ratzeburg),

Herr Kulp (Polizeizentralstation Schwarzenbek), Herr Schmahl (Kreis),

Frau Stamer (Straßenverkehrsbehörde)

Für Fuhlenhagen ging es um die Beschilderung der Zufahrt zum Buschberghof.

Das aufgestellte Straßennamenschild wurde damals wieder entfernt.

Festgestellt wurde: Da es sich um eine Einfahrt zu einem Privatgrundstück handelt braucht auch kein Straßennamenschild aufgestellt werden. Die vom Buschberghof aufgestellten Hinweisschilder aus Holz sind ausreichend.

Bisamrattenbekämpfung:

Für die Bekämpfung von Bisamratten auf der Kläranlage und am Feuerwehrteich wurde die Firma Nitor beauftragt.

Straßenbau:

Die Zufahrt vom Eikhof zum Grundstück Eikhof 25 wurde von H. Brüggmann hergestellt.

Die Versorger von Strom, Gas, Wasser und Breitband werden Ihre Leitungen noch verlegen.

Im Anschluss wird erst die letzte Deckschicht aufgebracht.

Kläranlage:

Die Firma Schlesweg Abwasser hat die Messgeräte zur Kapazitätsprüfung installiert.

Betriebsbegehung:

Eine Betriebsbegehung zum Thema Arbeitsschutz und Unfallverhütung wird erst im Jahr 2017 erfolgen. Bis dahin sollten alle Unfallquellen beseitigt und alle prüfpflichtigen Geräte geprüft sein.

Sanierung Gedenkstein:

Die Sanierung des Gedenkstein wurde von Herbert Brüggmann erledigt. Kosten 530,00 €